

Politiker wollen beim Fashion House mitreden

R.P.
03.06.17

NORD (brab Die beiden im Bereich der Danziger Straße gelegenen Fashion Häuser aus den 1970er Jahren sollen abgerissen und das Areal neu entwickelt werden. Darüber wurde die Bezirksvertretung 6 zwar informiert – mitreden kann sie aber dabei nicht, da das Areal in Stockum und somit nicht mehr im Stadtbezirk 6 liegt. Die Mitglieder des Gremiums fordern aber, dass sie bei den Entscheidungen eingebunden werden, denn das Vorhaben hätte starke Auswirkung auf den Bezirk 6.

So soll nach dem Abriss der beiden Gebäude dort Wohnbebauung entstehen, bei der die Erdgeschosse auch für Einzelhandel oder Gastronomie genutzt werden können. Während im Osten des Gebietes niedrige Geschosshöhen vorgesehen sind, könnten in der Mitte des

Areals auch Hochhäuser mit bis zu zwölf Geschossen entstehen. Anwohner protestieren jetzt schon heftig gegen diese Pläne, da sie eine Verschattung ihrer Grundstücke befürchten und finden, dass ein Hochhaus nicht zur Umgebung passt.

Bevor ein Bebauungsplan erstellt wird, soll aber zunächst ein Workshopverfahren mit Beteiligung der Öffentlichkeit durchgeführt werden. Das wird von den Politikern positiv gesehen, allerdings bemängeln sie die Zeiten, an denen die Sitzungen stattfinden sollen, zu denen sich Bürger extra frei nehmen müssten. Am Freitag, 9. Juni, soll es zunächst um 13 Uhr die Möglichkeit geben, an einem Rundgang durch das Fashion House teilzunehmen, bevor um 14 Uhr das Verfahren im dortigen Foyer startet.